

Zuviel des Guten

Zuviel
des Guten

Nichts
verpestet das miteinander
einfacher
als eine zu große portion
der selbstliebe

besonders dann

wenn sie
in ihren nie
endenden bedürfnissen
andere dabei
verfehlt

und in diesem

eigen ego
gierend beginnt
im fast krankhaften drang
mehr und mehr gehirnsplastige
ideale zu verfolgen

um sich in den

selbst bereichernden
illusionen des glücks
im ich
genüßlich
zu aalen

Alle Rechte bei der Autoren!

